

100 JAHRE LANDI AACHTAL



1908 konnte die Betriebseröffnung der neuen Mosterei Oberaach gefeiert werden.



87 Jahre später – 1995 – haben Pomdor AG und Landi Aachtal die Pomog AG gegründet.



Ebenfalls 1995 wurde die neue Trocknungsanlage in Oberaach in Betrieb genommen.



Die Landi vermittelt seit jeher auch Dünger, Pflanzenschutzstoffe und Sämereien.



Für Haus und Garten finden die Kunden seit 2005 alles unter einem Dach im Landi-Markt.



Das Jahr 2008 steht ganz im Zeichen vom Jubiläumsfest 100 Jahre Landi Aachtal.

Mehr als nur die «Moschti»

Das **Sonnenblumenfeld** steht in voller Blüte, die **verschiedenen Festzelte** sind aufgebaut, das **Programm** steht bis ins kleinste Detail: Das grosse **Jubiläumsfest zum 100. Geburtstag der Landi Aachtal** von morgen Samstag und übermorgen Sonntag kann steigen.

Die Landi Aachtal stellt nicht nur Süssmostkonzentrat und Futtermittel her, sondern vermittelt auch landwirtschaftliche Hilfsstoffe, produziert Zuckergrundstoff, stellt Strohwürfel her, trocknet Klärschlamm, verkauft Brenn- und Treibstoffe, sortiert Paletten und führt den Volg-Laden in Erlen. «Das wissen viele nicht», hat Urs Huber von der Landi-Geschäftsleitung festgestellt. «Das möchten wir ändern und wollen die Landi Aachtal und ihre Tochterfirmen der Bevölkerung näher vorstellen. Ein Jubiläumsfest ist der ideale Rahmen dafür.»

Ein Fest «natürlich für alle»

Neben der Ausstellung über die Landi und ihre 100-jährige Geschichte halten die Organisatoren zusammen mit örtlichen Vereinen für fast alle Interessen eine Attraktion bereit. Schon der Zugang zum Festgelände wird zum Erlebnis, findet der Anlass doch inmitten eines 7500 Quadratmeter grossen blühenden Sonnenblumenfeldes statt. Morgen Samstag wird das Festgelände mit Ausstellungseröffnung, Streichelzoo und Strohlounge um 10 Uhr geöffnet

Kreuzlingerstrasse teilweise gesperrt

Während der Jubiläumsfeierlichkeiten der Landi Aachtal ist die Kreuzlingerstrasse (Abschnitt Seat-Garage bis Kreuzung Schrofen) am Samstag, 16. August, nur einseitig befahrbar. Am Sonntag, 17. August, bleibt der Abschnitt für den Verkehr ganz gesperrt. Auto- und Veloparkplätze stehen genügend zur Verfügung und sind signalisiert.

und dauert bis 17 Uhr. Fünfmal treten an diesem Wochenende die Aero Kids mit ihrer Landi-Tanzshow auf. Auf der Rennstrecke finden vier Demonstrationen der Renneinachser (umgebaute Motormäher) statt. Die MG Harmonie spielt um 12.45 Uhr zum letzten Mal in der alten Uniform zum Konzert auf. Um 14.45 Uhr tritt der Amazonas-Chor auf und Gieri ist mit «Show und Witz» um 16.15 Uhr zu sehen. Am Abend steigt dann das Landifest mit DJ Greg und Live-Musik von Supercross (20 Uhr, ab 18 Jahren).

Das Sonntagsprogramm startet um 9 Uhr mit dem Bauernbrunch der Landfrauen Hefenhofen-Sommeri, um 10 Uhr gibt es einen Frühshoppen mit Alpen-Zick-Zack und um 11.30 Uhr den Landi-Rap. Als weiterer Höhepunkt findet um 13.15 Uhr auf der Kreuzlingerstrasse der Umzug alter Landmaschinen statt. Zudem spielt um 14.30 Uhr die Brass Band Erlen. (ha)



Stadt Amriswil

Altlastenkataster

Mit Verfügung vom 9.5.2008 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzellen Nrn. 324 und 325, Grundbuch Schocherswil, unter der Register-Nr. 4461 D 39 und die Parzelle Nr. 327, Grundbuch Biessenhofen, unter der Register-Nr. 4461 D 07 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen. Mit Datum der Publikation werden die Eingriffsverbote sofort rechtswirksam. *Der Stadtrat*

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten Juni

3.6. Sciaroni Kiara, Tochter des Sciaroni Ivan und der Simona, von Biasca TI, in Amriswil, geb. in Münsterlingen; Hollenstein Ronja, Tochter des Hollenstein Patrick und der Martina, von Mosnang SG, in Amriswil, geb. in Münsterlingen; 4.6. Sarker Srijon, Sohn des Sarker Babul Kumar und der Dewanjee Shila, von Amriswil, in Amriswil, geb. in Münsterlingen; 9.6. Huber Vanessa, Tochter des Huber Ernst und der Fabienne, von Berg TG, in Amriswil, geb. in St. Gallen; 26.6. Schwarz Noemi Leona, Tochter des Schwarz

Daniel und der Bettina, von Ermatingen, in Amriswil, geb. in Münsterlingen; 27.7. Fini Filippo Alesandro, Sohn des Fini David und der Aureliana, von Amriswil, in Amriswil, geb. in Münsterlingen.

Todesfälle Juni

1.6. Fehr Lydia, von Kradolf-Schönenberg, in Amriswil, geb. 1920, gestorben in Münsterlingen; Masiero Giacomina, italienische Staatsangehörige, geb. 1927, gestorben in Amriswil; 2.6. Koturman Sabahattin, von Weinfeld, in Amriswil, gestorben in Münsterlingen; 20.6. Jäckle Eduard,

von Amriswil, in Amriswil, geb. 1918, gestorben in Münsterlingen; 20.6. Spörle Margrit Marie, von Les Verrières NE, in Amriswil, geb. 1934, gestorben in Kreuzlingen; 23.6. Schneider Jörg Ernst, von Winterthur, in Amriswil, geb. 1931, gestorben in St. Gallen; 24.6. Scheiwiller Edwin, von Waldkirch, in Amriswil, geb. 1941, gestorben in St. Gallen; 25.6. Häberlin Hans Rudolf, von Frauenfeld und Amlikon-Bissegg, in Amriswil, geb. 1932, gestorben in Amriswil; 28.6. Luchsinger Elisabeth, von Mühlehorn GL, in Amriswil, geb. 1926, gestorben in Romanshorn.

STADT UND LAND

Die Elternschaft erleichtern

«Triple P» – Postive Parenting Program – ist das erste wissenschaftlich entwickelte und durch die Uni Fribourg begleitete Erziehungsprogramm für Eltern und Erziehende von Kindern im Alter von 2 bis 12 Jahren. Das EKidZ bietet während fünf Abenden einen Triple-P-Kurs unter der Leitung von Claudia Itten an. Kursdaten: 20.8.; 27.8.; 3.9.; 10.9. und 29.10., jeweils von 19.30 bis 22 Uhr. Die Kosten belaufen sich auf 310 Franken für Paare oder 220 Franken für Einzelpersonen, zuzüglich Kursbuch. Anmeldungen: Anita Roski, Amriswil, 071 411 66 73.

Zum letzten Mal in Blau

Nach 23 Jahren tritt die Musikgesellschaft Harmonie am Landi-Fest

zum letzten Mal in der alten Uniform vors Publikum. Doch die Wehmut wird nicht lange Bestand haben: Am



6. September 2008 wird im Pentorama die neue schicke Uniform eingeweiht. Das Uniform-Spendenbarometer zeigt mittlerweile 129 000 Franken an. Für dieses Grosseignis, an dem auch das Symphonische Orchester des Schweizer Armeespiels auftritt, sind Karten im Vorverkauf bei Optiker Karl Svec am Rennweg zu haben.

Musikalische Ausbildung

Da der Nachwuchs für eine Musikgesellschaft das wichtigste Gut ist, bietet die Jungbläserausbildung der MG Harmonie Erwachsenen und Kindern ab der 1. Klasse eine solide musikalische Ausbildung zu fairen Tarifen. Es können Schlagzeug, Oboe, Querflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Euphonium, Posaune und Tuba erlernt werden. Infos: www.mgha.ch.

Gratulationen

Heute Freitag feiern Elisabeth und Anton Kühne an der Buchackerstrasse 16 in Schocherswil ihre Goldene Hochzeit. Übermorgen Sonntag darf Fritz Frauchiger an der Wuhstrasse 10, Amriswil, den 92. Geburtstag feiern. Alles Gute!

STADTRAT



Bild: Heidi Anderes

Stadtammannwahl am 8. Februar

Anfang Juli hat Stadtammann **Peter Kummer** seinen **Rücktritt** auf Ende Juni 2009 angekündigt. An seiner letzten Sitzung hat der Stadtrat nun den Termin für die **Wahl seiner Nachfolgerin oder seines Nachfolgers** festgelegt: Die Wahl wird am 8. Februar 2009 stattfinden – einem eidgenössischen Volksabstimmungstermin. Ein allfälliger zweiter Wahlgang würde am 29. März 2009 durchgeführt werden. Vorschläge für die Aufnahme in die Kandidatenliste sind bis zum 15. Dezember 2008 (55. Tag vor der Wahl) an die Stadtkanzlei zu richten.

AUSGEHEN UND MITMACHEN

Samstag, 16. August

Flohmarkt

ab 8 Uhr, Marktplatz

Volksturnier Minigolf

9 bis 19 Uhr, Minigolfanlage bei der Badi

Senioren-Beachvolleyball SM

TVA, 9 bis 18 Uhr, Sportanlagen Tellenfeld

Jubi-Fest, 100 Jahre Landi Aachtal

ab 10 Uhr, Sonnenblumenfeld im Schrofen

Vollmondbar

ab 19 Uhr, beim Kulturforum

Sonntag, 17. August

Jubi-Fest, 100 Jahre Landi Aachtal

ab 9 Uhr, Sonnenblumenfeld im Schrofen

Senioren-Beachvolleyball SM

TVA, 9 bis 18 Uhr, Sportanlagen Tellenfeld

Amriswiler Orgelsommer

mit P. Ambros Koch aus Einsiedeln,

19 Uhr, katholische Kirche

Mittwoch, 20. August

Schülerflohmarkt

13.15 bis 16.30 Uhr, Marktplatz

Zu Gast im Schulmuseum

«Literarische Wanderung durch den Thurgau» mit Dr. Albert M. Debrunner, Basel,

14.30 Uhr, Schulmuseum

Stillberatung

mit Michaela Bürke-Marty, 14.30 bis

16.30 Uhr, Aufenthaltsraum der Heilsarmee



Suchen Sie eine abwechslungsreiche, vielseitige und anspruchsvolle Lehrstelle? Bei der Stadtverwaltung sind auf Lehrbeginn August 2009 zwei

kaufmännische Lehrstellen

neu zu besetzen (M-Profil oder E-Profil). Im Rahmen der dreijährigen Ausbildung werden Sie in sechs verschiedenen Abteilungen eingesetzt und lernen dabei die vielfältigen Aufgaben einer modernen Stadtverwaltung kennen. Neben dem Besuch der Berufsschule in Weinfelden profitieren Sie von einem gut organisierten Branchenkunde-Unterricht.

Wenn Sie an einer «KV-Stifti» bei der Stadt Amriswil interessiert sind, die Sekundarschule besuchen und in Amriswil oder einer angrenzenden Nachbargemeinde wohnen, laden wir Sie gerne ein, Ihre Bewerbungsunterlagen bis Ende August 2008 an folgende Adresse zuzustellen: Stadtkanzlei Amriswil, Herr Roland Huser, Stadtschreiber, Arbonerstrasse 2, Postfach 1681, 8580 Amriswil. Für Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 071 414 12 33 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



«geSTADTen Sie...»

Schulanfang, Schulbeginn: Neujahrstag im Sommer. Hielte uns die Schule lebenslang in Atem und in ihrem Arm, für meinen Jahrgang wär jetzt Auftakt zum 60. Schuljahr fällig. Der Film beginnt zu laufen: 119 Mädchen und Buben starteten im Frühling 1949 in Amriswil in die erste Klasse. Schulpfleger Schoop – de Herr Friedesrichter – redete beim Einschreiben der Zweiundvierziger von einem besonders gesegneten Storchflugjahr. Keines von uns Göflein verstand zwar, weshalb die uns begleitenden Mamis alle darob lächelten.

Der 11. August 2008 wird in unserer Familiengeschichte ein Merkpunkt bleiben. Salome, das erste unserer vier Enkelkinder, hat am vergangenen Montag erstmals ihren schönen blauen Tornister mit dem Abbild eines Schwalbenschwanzschmetterlings geschultert und sich zu den Ermatinger Erstgixen gesellt. Jaro, ihr Flawiler Vetter, wagte sich gleichentags erstmals in den Waldkindergarten, beinahe auf den Spuren seines Urgrossvaters Willi, des Jagdaufsehers.

Mein Standort für ein stilles Gebet hätte – trotz aller Distanz – kaum passender sein können, weilte ich doch im ostdeutschen Lübben am Grab des Kirchenlieddichters Paul Gerhardt. Dem frommen Mann verdankt die Christenheit nicht wenig geistlichen Lebensproviand. Sein vor über 350 Jahren geschriebenes «Geh aus, mein Herz, und suche Freud» ist mir als singbares Panoptikum vertraut geblieben. Strophe für Strophe finde ich darin Bilder wieder, die damals in mir aufgestiegen sind. Einige davon weiss ich auch heute noch genau zu orten: «Narzissus und die Tulipan» gehörten in Frau Wunderlis Garten am Zielweg, die «Glucke und ihr Vöcklein» in Grossmutter's Hühnerstall in Auenhofen und die «unverdrossne Bienenschar» in Lehrers Immenstand beim Feldmannwäldli...

Was wird wohl einst in der Erinnerungsschatztruhe meiner Enkelkinder ruhen? Salomes Schwalbenschwanzschmetterling? Jaros mit Moos gefülltes Chinzgiznütäschli? Brauche ich das jetzt schon zu wissen?

Hans Ruedi Fischer (fis)
Cabaret 99

Stadt Amriswil

